# Lager-Mitteilungen.

## FÜHRERS GEBURTSTAG.

Anlässlich des 55.Geburtstages des Führers findet am Donnerstag, 20.April, um 7 Uhr abends eine Feier statt.

## K I N O .

KINO ARL zeigt am Mittwoch Abend, 19.April, folgendes Programm:

1.) Life History of the Yellow Fever Mosquito.
2.) TRIPLE TROUBLE, Komödie.
3.) Cine Miscellany.
4.) Rambling around old Japan.
5.) SHANGHAIED, Komödie.

## LIEBESGABEN. -

Schon wieder wurden am vergangenen Donnerstag Liebesgaben vom Deutschen Roten Kreuz verteilt, hauptsächlich Tabak und Zigaretten. Ausserdem kam eine Anzahl Kalender mit Kunstblättern, wovon je ein Exemplar in den Wohnflügeln zum Aushang gebracht wurde. -- Man kann nur staunen, was Deutschland mitten im Kriege noch alles zu fabrizieren und seinen internierten Volksgenossen zu senden vermag.-

## MITTEILUNG AUS DEUTSCHLAND.

Durch unseren Vertreter, den Schweizer Konsul, wurde uns zur Kenntnis gebracht, dass die monatliche Taschengeldspende des Reiches in Zukunft an diejenigen zur Auszahlung kommt,die die folgenden 3 Bedingungen unterschreiben: 1.) Treue zum Reich. 2.) Die Verpflichtung, die erste sich bietende Gelegenheit zu benutzen, um nach Deutschland zurückzukehren. 3.)Bedürftigkeit. Bisher bestanden nur die 1. und 3. Bedingung.

## EIN WECHSEL.

Wie wir erfahren haben, tritt der stellvertretende Kommandant, Capt.Sedells, aus der Armee aus und geht in seinen Zivilberuf nach Pahiatua zurück, und zwar, so heisst es, am 19.dieses Monats. Es wird angenommen, dass an seiner Stelle ein Capt.Smith Zweiter werden wird, den wir heute bereits zu sehen bekommen haben. --- Ferner können wir die freudige Mitteilung machen, dass voraussichtlich auch der kleine, schleichende Leutnant Johnny unseligen Angedenkens uns verlassen wird. Es heisst, dass er nach Wellington versetzt wird, dorthin wo die Füchse einander gute Nacht sagen. -- Es wäre eigentlich ein Grund zu einer Lagerfeier ! --

## — PAHIATUA - TAGEBUCH —

**Sonntag: 9/4.** Fischer, Müller oder Meier,
Alle kriegen Ostereier.

Wie doch die Zelte schnell zerfallen,
Sobald der Wind setzt an die Krallen!

**Montag: 10/4.** Als Pop führte die Hasen aus,
Da kam Pali nicht mehr nach Haus. -

**Dienstag: 11/4.** Tusche schwarze, Tinte grüne
Gibt es heut in der Kantine;
Und auch sonst noch allerhand,
Was man braucht im Ehestand. -

**Mittwoch: 12/4.** Japan, mit grosser Zuversicht,
Schon von "100 Jahren" spricht.

**Donnerst: 13/4.** Pläne unsrer Musikanten
Für die Zukunft sind vorhanden;
Und weil heut noch reicht das Geld,
Wird ein Cello gleich bestellt.

**Freitag: 14/4.** Zoll für Öl schuldet dem Franco
Grossmaul Roosevelt, in Marokko.
Da nun die Zweite Front so eilt,
Franco das Öl drum schnell verteilt.

**Samstag: 15/4.** Wer nun wünscht Unterstützungs-Glück
Verspricht zu geh'n ins Reich zurück.

LUSTIGE SCHWÄLMERINNEN.